

Crash-Kid hält Polizei in Atem

Wilde Verfolgungsjagd in Harburg

Hamburg, 24.11.2019, 20:33 Uhr

GDN - Am frühen Sonntagmorgen versuchte sich ein 16-jähriger Deutscher mit einem Skoda Octavia einer Verkehrskontrolle der Polizei zu entziehen. Bei seiner Flucht vor zeitweise 12 Streifenwagen gefährdete er andere Verkehrsteilnehmer, verursachte einen Verkehrsunfall und beging weitere Verkehrsverstöße.

Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen befuhr der Jugendliche mit dem Auto seines Vaters mit überhöhter Geschwindigkeit den Harburger Ring. Hier wollten Polizeibeamte das Fahrzeug kontrollieren. Anstatt dem Anhalte-Signal Folge zu leisten, flüchtete der Fahrer jedoch mit überhöhter Geschwindigkeit.

Während seiner Flucht unter anderem über die Straßen Kleiner Schippsee, Großer Schippsee in Richtung Buxtehuder Straße und im weiteren Verlauf in Richtung Bremer Straße missachtete er mehrfach rote Ampeln und gefährdete andere Verkehrsteilnehmer.

Beim Abbiegen in den Eißendorfer Mühlenweg touchierte er einen geparkten Pkw, setzte seine Flucht jedoch fort.

Die Fahrt endete in der Triftstraße. Hier blockierte ein entgegenkommender Peterwagen die Weiterfahrt. Der Jugendliche versuchte noch den Skoda an der Streife vorbei zu lenken, kollidierte jedoch mit dieser.

Anschließend flüchteten der Fahrer und auch der ebenfalls 16-jährige Beifahrer aus dem Pkw und rannten in verschiedene Richtungen. Der Fahrer konnte in unmittelbarer Nähe gestellt und festgenommen werden.

Für den Einsatz waren zwischenzeitlich 12 Streifenfahrzeuge im Einsatz.

Am Polizeifahrzeug in der Triftstraße und am Skoda entstanden erhebliche Sachschäden. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Der Jugendliche, der nicht über eine Fahrerlaubnis verfügt, wurde nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen den Erziehungsberechtigten übergeben.

Die weiteren polizeilichen Ermittlungen dauern an.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-123018/crash-kid-haelt-polizei-in-atem.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: shg

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt

lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. shg

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619